

ALBSTADT

DRUCKSACHE

Nr. 183/2022

Amt für Bauen und Service

Oliveira, Cássio

25.10.2022

Betreff: Innenraum und Brandschutzsanierung IDS Lautlingen

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Ö/NÖ	Zuständigkeit	Ergebnis
Technischer- und Umweltausschuss	06.12.2022	N	Vorberatung	einstimmig empfohlen
Gemeinderat	15.12.2022	Ö	Entscheidung	

Beschlussvorschlag

1. Der brandschutztechnischen Sanierung der Ignaz-Demeter-Schule in der Römerstraße 10, Altbau, wird zugestimmt.
2. Die Kostenschätzung für die brandschutztechnische Sanierung wird zur Kenntnis genommen.
3. Der Planungsauftrag für die weitere Detaillierung und Ausarbeitung aufgrund des Vorentwurfs und des Brandschutzgutachtens wird dem Architekturbüro Rempfer-Klaffschenkel aus Mössingen erteilt.

Finanzielle Auswirkungen

Produktgruppe/Produkt/Projekt:

7.211014.201

Bezeichnung:

Brandschutztechnische Sanierung in der Ignaz-Demeter-Schule, Römerstraße 10, Altbau

Aufwendung/Auszahlungen:

2.900.000 Euro (Kostenschätzung)

Finanzierung:

Planansatz Haushaltsjahr 2023:

200.000 Euro

Verpflichtungsermächtigungen

Haushaltsjahr:

Euro

über- /außerplanmäßige

Aufwendungen/Auszahlungen:

Euro

Haushaltsmittel gesamt:

540.000 Euro

davon lt. Haushaltsplan für diese

Maßnahme vorgesehen:

Euro

Haushaltsmittel:

stehen zur Verfügung stehen nicht zur Verfügung stehen nur in Höhe von 540.000 Euro zur Verfügung

Deckungsvorschlag:

Deckung der weiteren Baukosten über den Gesamthaushalt, Budget Gebäudemanagement investiv.

Sachverhalt

I. Sachverhalt

Nach der Erstellung eines Brandschutzgutachtens vom 28.10.2022 durch das Architekturbüro Rempfer-Klaffschenkel aus Mössingen für die brandschutztechnische Sanierung der Ignaz-Demeter-Schule, Römerstraße 10, 14 und 16 wurden Abweichungen und Defizite bei Brandschutzvorschriften in den untersuchten Gebäuden festgestellt.

In dieser Drucksache handelt sich um die Sanierungsentscheidung für das Gebäude „Altbau“ in der Römerstraße 10, Anlage 1, Übersichtslageplan.

Eine Plangrundlage für die Brandschutzmaßnahmen wurde im Rahmen der Leistungsphase 3 (Entwurfsplanung) durch das Architekturbüro Rempfer-Klaffschenkel gefertigt. Ferner wurde eine Kostenschätzung nach DIN 276 für die brandschutztechnische Sanierung der Ignaz-Demeter-Schule „Altbau“ erstellt.

Um die ermittelten Brandschutzmängel zu beseitigen, wurden Schutzziele festgelegt. Die Hauptschutzziele nach der Landesbauordnung sind:

- Sicherstellung der erforderlichen baulichen Rettungswege
- Bildung von Brandabschnitten und Brandschutzbereichen bzw. Nutzungseinheiten
- Ermöglichung wirksamer Löschmaßnahmen.

Für die schulischen Nutzungen des Gebäudes werden besondere Maßnahmen in Bezug auf die Sicherstellung der Rettungswege und der Rauchableitung realisiert.

Das Architekturbüro Rempfer-Klaffschenkel wurde vom Amt für Bauen und Service am 17.10.2022 damit beauftragt, die Pläne für die baurechtlich notwendige Nutzungsänderung zu erstellen. Die Mensa muss vom Gebäude Mittelbau in das Gebäude Neubau verlegt werden.

Für die technischen Gewerke Heizung, Lüftung und Sanitär wurde die Ingenieurgesellschaft für Gebäudetechnik Projekt Ing beauftragt.

Im Bereich der Elektroinstallationen, Beleuchtung und Digitalisierung wurde das Planungsbüro Strehlau hinzugezogen.

Die statische Prüfung und die Erstellung des Standsicherheitsnachweises wird durch das Büro für Baustatik Josef Kohle übernommen.

Der Bauzeitenplan für die brandschutztechnische Sanierung für das Gebäude „Altbau“ wird derzeit erstellt und mit den folgenden Vergabeentscheidungen vorgelegt.

II. Kostenschätzung für die brandschutztechnische Sanierung

KGR 100	Grundstück	-----
KGR 200	Herrichten und Erschließen	-----
KGR 300	Bauwerk – Baukonstruktion	1.227.000 €
KGR 400	Bauwerk - Technische Anlagen	984.882 €
KGR 500	Außenanlagen	-----
KGR 600	Ausstattung und Kunstwerke	-----
KGR 700	Baunebenkosten	663.565 €
Summe brutto		2.875.446 €
	gerundet	2.876.000 €

Das Architekturbüro Rempfer-Klaffschenkel hat für die brandschutztechnische Sanierung des Altbaus auftragsgemäß eine Kostenschätzung nach DIN 276 erstellt. Die Kostenschätzung für diese Baumaßnahme beläuft sich auf ca. 2,9 Mio. € brutto.

III. Finanzierung

Im Haushaltjahr 2023 stehen 200.000 € zur Verfügung. Für die Gesamtbaumaßnahmen stehen 540.000 € zur Verfügung.

Die Deckung der weiteren Baukosten soll über das Budget des investiven Haushalts finanziert werden.

Ein Förderantrag für den Einbau einer energiesparenden LED-Beleuchtung für die Sanierung des Altbaus wurde bereits gestellt.

IV. Anlagen

1. Übersichtslageplan Gebäudebestand
2. Grundrisse, Schnitte, Ansichten vom 27.10.2022